
Sechß und dreißigstes Kapitel.

Reise in Epirus, Akarnanien, und Aetolien.
Dodonisches Orakel. Sprung vom Leu-
kadischen Felsen (*).

Thessalien wird von Epirus durch den Pindus getrennt. Unterhalb der Stadt Gomphi gingen wir über dies Gebirge⁽¹⁾, und traten in das Land der Athamanier. Von hier hätten wir uns zu dem Orakel in Dodona, welches nicht ferne liegt, begeben können; aber — außer, daß wir über schon mit Schnee bedeckte Berge hätten gehen müssen, und daß der Winter in dieser Stadt sehr strenge ist⁽²⁾, — hatten wir bereits so viele Orakel in Böozien gesehn, daß sie uns eher Ekel als Neugierde einflößten. Wir entschlossen uns also, gerade nach Ambracia, einen sehr kurzen, aber ziemlich rauhen, Weg zu nehmen⁽³⁾.

Diese Stadt, eine Kolonie aus Korinth⁽⁴⁾, liegt an einem Meerbusen, welcher der Ambracische (**)⁽⁵⁾ heißt. An ihrer Abendseite läuft der Fluß Arachon (oder Arachthus); gegen Morgen liegt ein Hügel, wor-

(*) Man s. die allgemeine Karte von Griechenland. (1) Liv. lib. 32, cap. 14. (2) Homer Iliad. 2, v. 750. (3) Liv. ibid. cap. 15. (4) Thucyd. lib. 2, cap. 80. (**) Dieser Meerbusen ist der nehmliche, in welchem späterhin die berühmte Schlacht bei Aktium geliefert ward. Den Plan und die Beschreibung derselben s. man in den Mém. de l'Acad. des bell. lettr. t. 32, p. 513. (5) Strab. lib. 7, p. 325.